

18.11.2010 - Pressemitteilung

## Hessische Landesregierung unterstützt Projekt mit 200.000 Euro und durch Beratungen

Hessens Sportvereine setzen sich für ein besseres Klima ein. 71 Sportvereine haben sich am Donnerstag in Frankfurt zum nachhaltigen Klimaschutz verpflichtet. Im Beisein des hessischen Umweltstaatssekretärs Mark Weinmeister unterzeichneten sie auf der „3. Sportinfra – Die Sportstättenmesse und Fachtagung“ in der Sportschule des Landessportbundes Hessen e.V. die Charta „Hessen aktiv: 100 Sportvereine für den Klimaschutz“ der Hessischen Landesregierung. „Dies ist ein wichtiges und richtiges Signal für die Umwelt. Klimaschutz geht nur, wenn wir alle anpacken“, sagte Weinmeister. Deshalb sei es gut und begrüßenswert, wenn sich neben Kommunen und Wirtschaft auch die Vereine stark machen, um dem Klimawandel entgegenzuwirken. Er würdigte das Engagement des Landessportbundes Hessen e.V. und dankte für die starke Unterstützung der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes.

Die Sportvereine verpflichten sich, einen Aktionsplan für den Klimaschutz zu erstellen, diesen umzusetzen und regelmäßig über die Umsetzung zu berichten. Zudem wollen die Vereine, die Energieeffizienz steigern und die Energiekosten minimieren. Die Vereine werden zudem einen Klimaschutzberater im Sport ausbilden, der die Mitglieder im energieeffizienten Umgang schult und Aspekte wie den sparsamen Umgang mit Wasser und Strom oder auch Heizkörpern thematisiert. Laut Weinmeister sei es wichtig, dass Klimaschutz in den Köpfen des Einzelnen verankert sei und das Bewusstsein für energieeffizientes Handeln gestärkt werde.

Weinmeister zufolge unterstützt die Hessische Landesregierung das Projekt mit 200.000 Euro und durch Vereinsberatungen, die in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund Hessen e.V. durchgeführt werden. Der Landessportbund ermittelt in einer Vor-Ort-Beratung die Klimaschutzpotentiale des Vereins, entwickelt mit den Vereinen gemeinsam den Aktionsplan und unterstützt die Vereine bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen sowie der Ausschöpfung von Fördermitteln.

Die Initiative „Hessen aktiv: 100 Sportvereine für den Klimaschutz“ ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen. Die Umsetzung der Initiative wurde auf der dritten Nachhaltigkeitskonferenz im Mai 2010 beschlossen. Die Nachhaltigkeitskonferenz unter Vorsitz des Ministerpräsidenten ist das oberste Entscheidungsgremium der Nachhaltigkeitsstrategie. Die Nachhaltigkeitsstrategie Hessen nimmt Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen in die Verantwortung, um das Leben in Hessen heute und in Zukunft ökologisch verträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich leistungsfähig zu gestalten. Mehr Informationen gibt es unter [www.hessen-nachhaltig.de](http://www.hessen-nachhaltig.de)



Text: Pressestelle: Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Pressesprecher: Thorsten Neels, Mainzer Str. 80, D-65189 Wiesbaden Telefon: (0611) 815 10 20, Fax: (0611) 815 19 43E-Mail: [pressestelle@hmuenv.hessen.de](mailto:pressestelle@hmuenv.hessen.de)

Bilder: Hikmet Temizer